



Cyber Exposure im OT-Umfeld: Wie Tenable verwundbare Systeme und ausnutzbare Schwachstellen identifiziert



Mehr als Schwachstellen: Exposure

Exposure ist ein **vermeidbares Cyber-Betriebsrisiko**, das mit einer **hohen Wahrscheinlichkeit von Angreifern ausgenutzt** wird UND das Potential hat, **wesentlichen Einfluss** auf den Betriebserfolg zu nehmen

Vermeidbar

Vorfälle resultieren stets aus Fehlkonfigurationen, überbordenden Rechten und Schwachstellen.

Ausnutzbar

Risiken, die einfach zu erkennen und auszunutzen sind, vorallem aber “in the wild” ausgenutzt werden.

Impactful

Risiken für die Betriebsstabilität, Umsatzgenerierung, Datensicherheit und -integrität

Problem 1: Was ist überhaupt OT?

Predictive Maintenance: Cloud

VMS : Cloud

Security cameras: IoT

Remote Access: IT

Eng/Op Stations: IT

BI Server: Cloud

PI Server: IT

HVAC Sensor: IoT

PLCs: OT

Field Sensor: OT

Abhängigkeiten zu anderen Prozessen, z.B. ERP

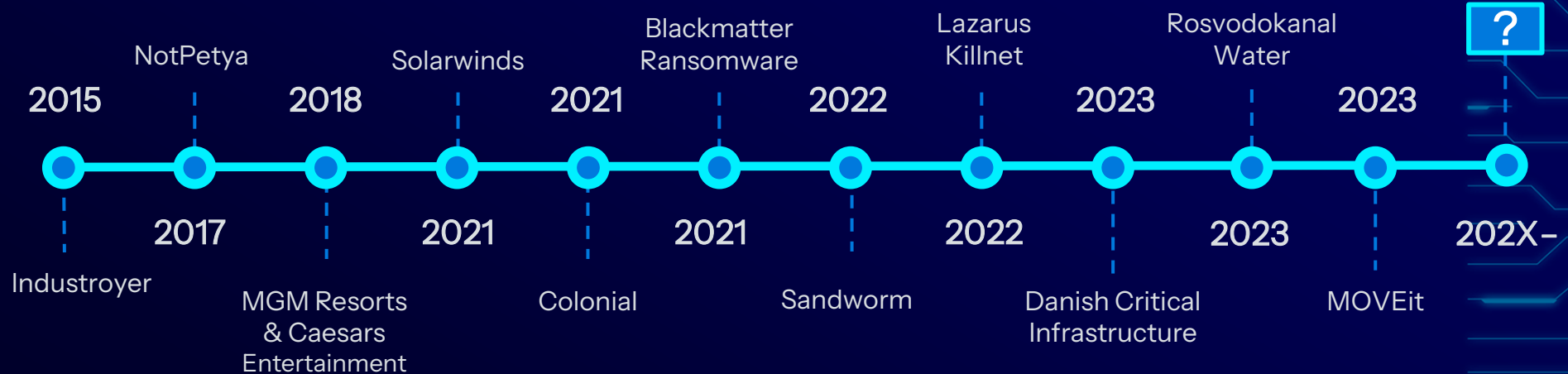
**OT ist keine Asset-Klasse oder
Gerätetyp.**

**OT ist die Antwort auf die Frage, wofür
ein Asset genutzt wird.**

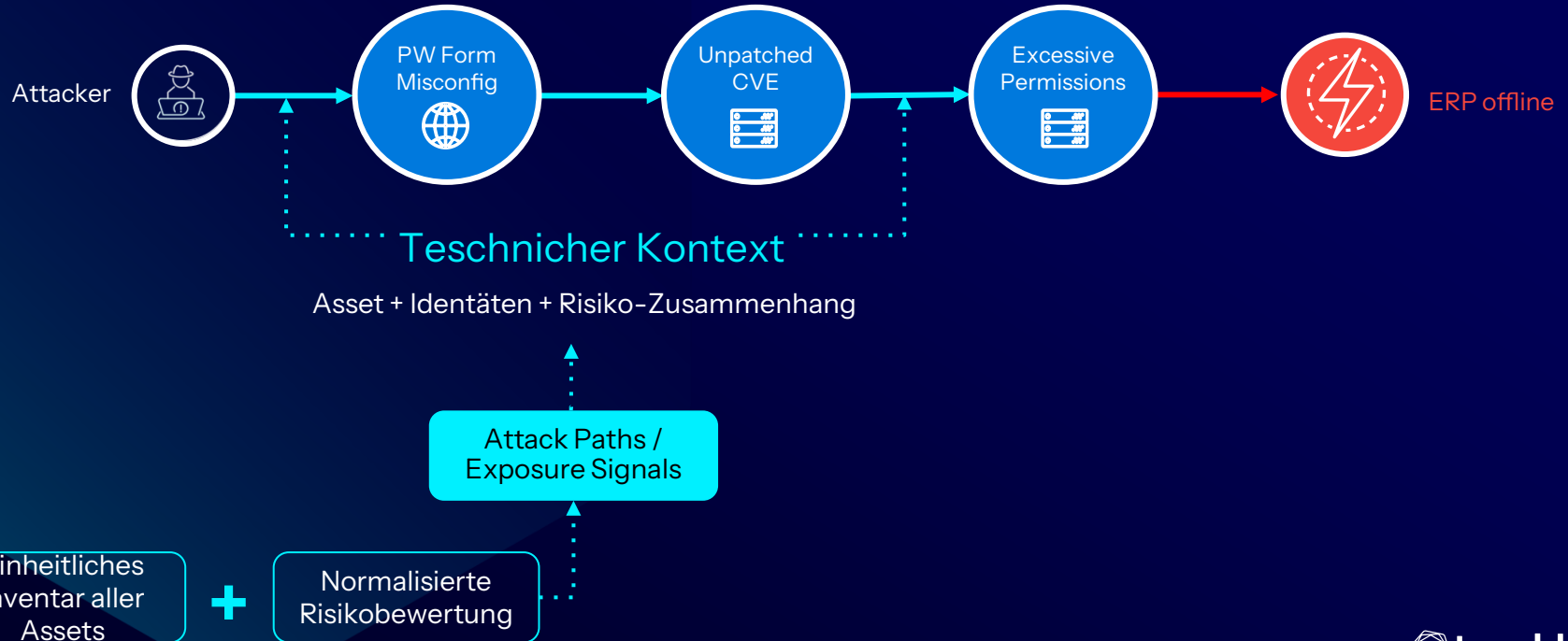
Große Angriffswellen in den vergangenen Jahren

Wo liegen die Gemeinsamkeiten?

Verknüpfung mehrerer Technologien



Problem 2: Kein ausreichender technischer Kontext, um Exposure zu verstehen



NotPetya: Über Identitäten und IT zur OT

Geschätzter Schaden: \$10 Milliarden

Typ: Malware

Einfluss: Betriebsunterbrechung, Datenverlust

Domains: OT, Identity, VM

Sponsor: Sandworm, GRU (Russland)

Erkenntnis:

Reine OT-Security-Produkte können solche Angriffe mangels Kontext zu Identitäten und IT nur zu spät erkennen und nicht verhindern.

Initial access via phishing or brute force

Escalate privileges with credentials from LSASS memory

Lateral movement as admin

Escalate privileges with access to domain controller

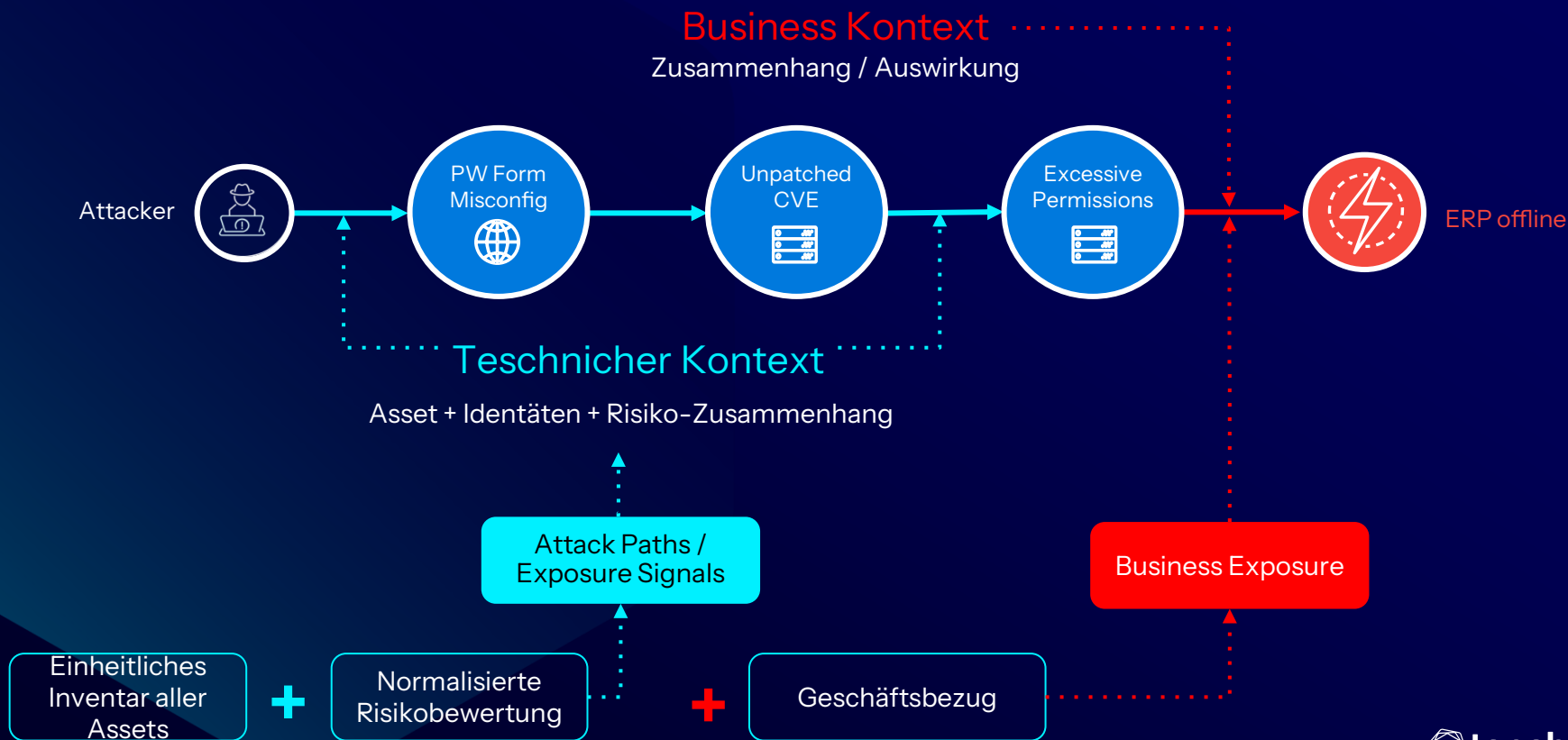
Exploit vuln to automatically spread malware

Lateral movement to engineering workstation

Unauthorized change using downloaded code



Problem 3: Kein ausreichender Prozess-Kontext, um Exposure zu verstehen



Überwachungskameras...

...im Tresor



Vulnerabilities:

- 7 critical
- 5 medium
- 11 high

Der Kontext
ENTSCHEIDET

...in der Kantine



Vulnerabilities:

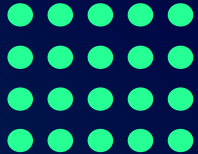
- 7 critical
- 5 medium
- 11 high

Technischen in betrieblichen Zusammenhang übersetzen

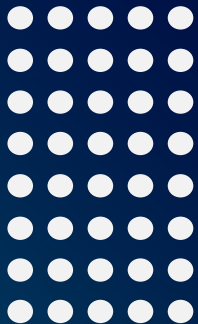
Aufdecken der Angriffsfläche

1

Identities



Assets

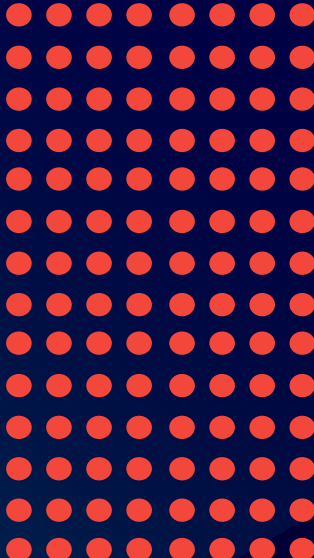


Identifikation aller Assets, intern, extern sowie Identitäten

Erkennen von vermeidbare Risiken

2

Vuln | Misconfig | Excess Permissions

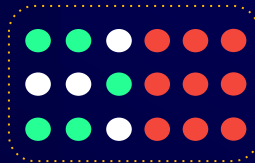


Technische Erhebung, jedoch unpriorisiert

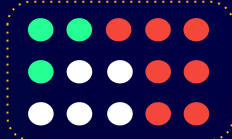
Darstellung des Business Kontext

3

Business Service A



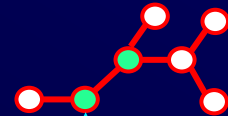
Business Process B



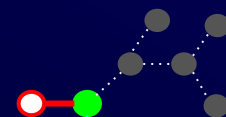
Verknüpfen von Assets, Identitäten, technischen Risiken und möglicher Auswirkungen auf den Betrieb

Beheben der Exposure

4



Excessive Machine Permissions

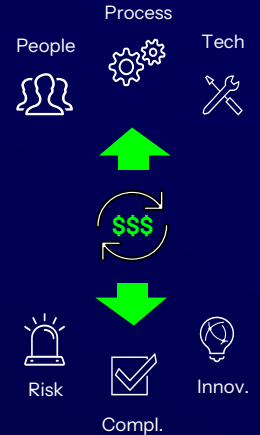


Enforce Least Privilege

Angriffspfade untersuchen und Flaschenhals finden

Kontinuierliche Prozessoptimierung

5




tenable one™

Exposure Management Platform




VULCAN.
3rd Party Data




tenable
OT Security

443




SCADA IT




tenable
Identity Exposure


443



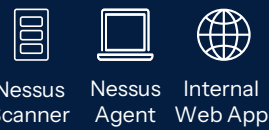
Entra ID
Active Directory




tenable
Vulnerability Management




tenable PCI ASV
443




Nessus Scanner
Nessus Agent
Internal Web App



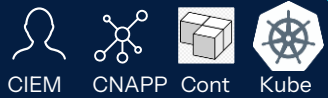
tenable
Web App Scanning




External Web App




tenable
Cloud Security




CIEM CNAPP Cont Kube



AWS Azure GCP



tenable
Attack Surface Management



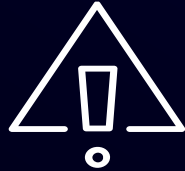
Web
Unseen Unmanaged

Nicht nur Security, sondern auch Safety

Tenable OT Security



Umfassendes,
automatisiertes
Asset-Inventar



Risikobasiertes
Schwachstellen-
management



Angriffs- und
Anomalie-
Erkennung

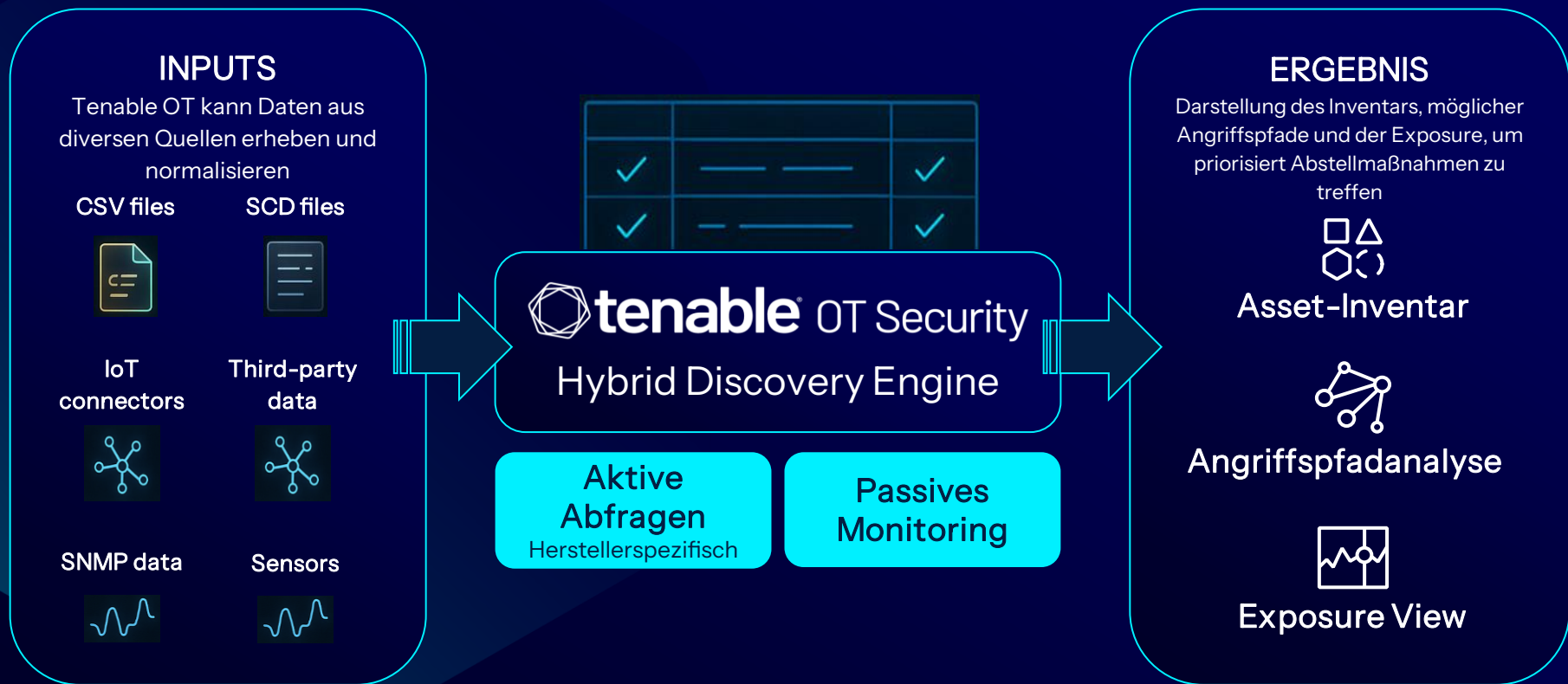


Erkennen und
Verfolgen von
Konfigurations-
änderungen

HYBRID DISCOVERY

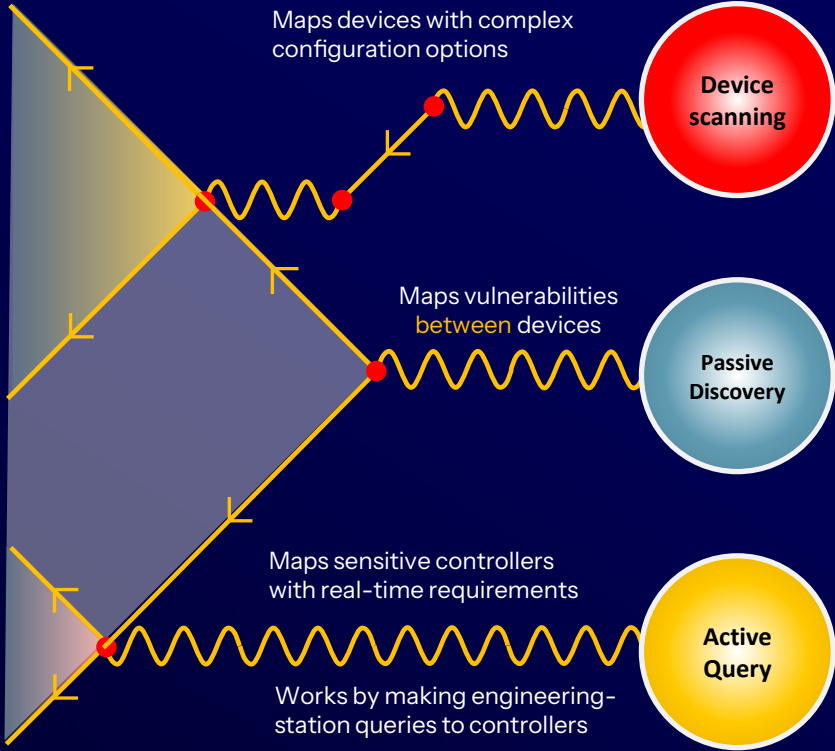
SECURITY MONITORING

Grundlagen schaffen: Was man nicht kennt, kann man nicht schützen



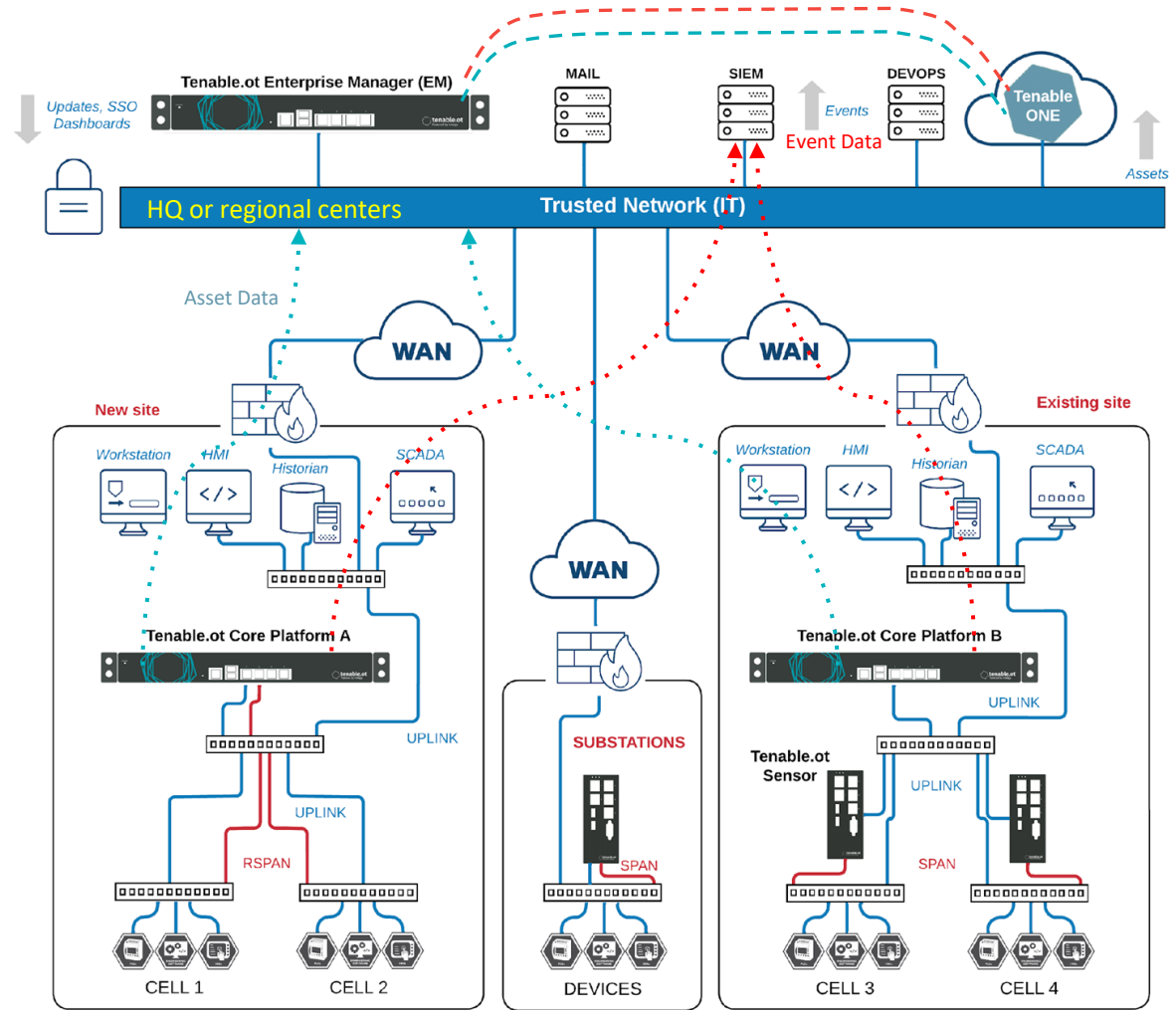
Hybrid Discovery

PURDUE	OPERATING SYS.
LEVEL 5 ENTERPRISE	WIN / LIN VM / SERVER
LEVEL 4 E.R.P.	WIN / LIN VM / SERVER
LEVEL 3 SITE OPERATIONS	WIN CLIENT ENGINEER STN
LEVEL 2 SUPERVISORY	EMBED. WIN/LIN HMI
LEVEL 1 CONTROL	RTOS / LINUX CONTROLLER/RTU
LEVEL 0 PHYSICAL PROCESS	EMBEDDED / NONE FIELD DEVICE



Tenable OT:

- OT Komponenten **vollständig on-prem**
- Exposure Management in der Cloud (Tenable One) **verbunden über IT domain**
- OT Discovery, VM und Security monitoring bleiben **voll funktionsfähig ohne** Cloud-Anbindung



Eine **bessere Strategie** ist gefragt

GEWÜNSCHTE
ERGEBNISSE



Unterstützung
des Business



Risikominderung



Optimierung von Kosten
und Effizienz

Kommunikation
und Automatisierung



Prioritäten | Workflow

Anreicherung durch
Kontext



Technik | Business

Aggregation
und Normalisierung



Assets | Risiken

Fehlkonfigurationen
Schwachstellen
Übermäßige
Berechtigungen

WACHSENDE
ANGRIFFS-
OBERFLÄCHE



AWS



Azure



GCP



Identitäten



Hybride Apps



OT/IoT



Private Cloud/IT

Gespräche mit Managern...

Wir haben 10.386 kritische Schwachstellen identifiziert.

Was will sie mir sagen?
Ich kapiere es nicht

Aha, und jetzt, was gedenken Sie zu tun?
Warum sind die alle kritisch?



Gespräche mit Managern...

Das Risiko auf diesem System ist erheblich, weil wir es für OT nutzen!

Zum Glück denkt sie mit!

Wenn wir das nicht lösen, verlieren wir im Fall der Fälle > €1M am Tag.

Wie kann ich Sie unterstützen und wie viel Budget brauchen Sie dafür?





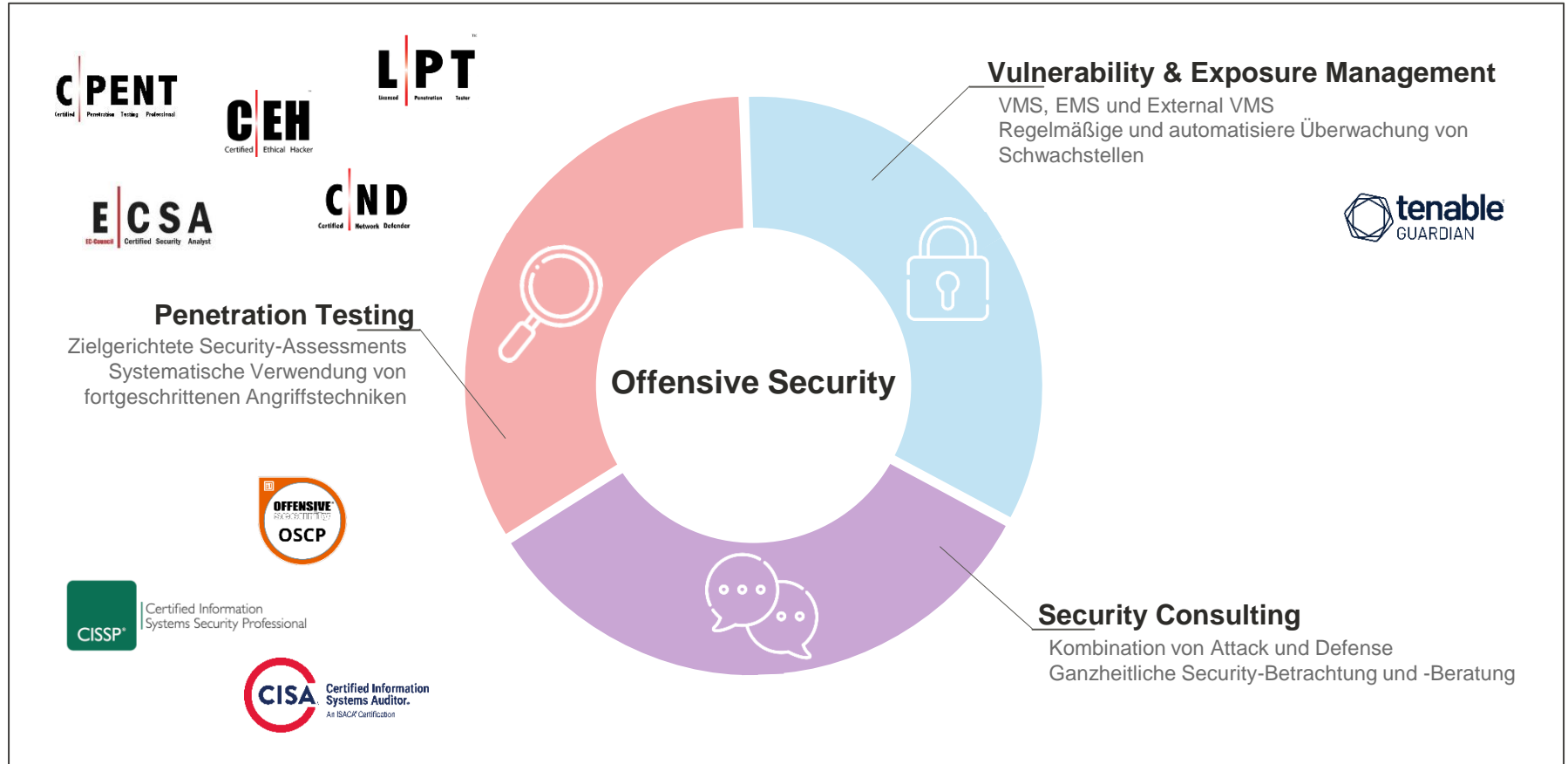
Controlware Vulnerability Management Service

Ein ganzheitlicher Ansatz zur Absicherung komplexer IT- und OT-Infrastrukturen



Nils Rogmann, M.Sc.
Head of Competence Center Security
Dietzenbach, 02. Juli 2025

www.controlware.de



Controlware Cyber Defense Services

Managed Detection & Response (MDR)

SOC Core

Basis EDR

SOC Complete

Basis XDR

SOC Complete plus

Basis XDR

SOC Cloud

Basis CNAPP

VMS Light (Basis Microsoft XDR)

Vulnerability & Exposure Management

VMS
(Vulnerability Management Service)

Tenable SC / VM

EMS
(Exposure Management Service)

Tenable One

Controlware Cyber Defense Assessments

Compromise Assessment

Vulnerability Assessment

Penetration Testing & Red Teaming



Die Frage ist nicht **OB**, sondern **WANN** ein Sicherheitsvorfall auftritt!



Herausforderungen

- Stetige Zunahme an Cyber-Kriminalität
- Angreifbare Systeme sind unbekannt
- Unzureichende Change- und Patch-Management-Prozesse

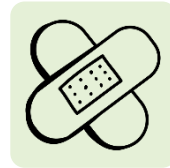
Auswirkungen

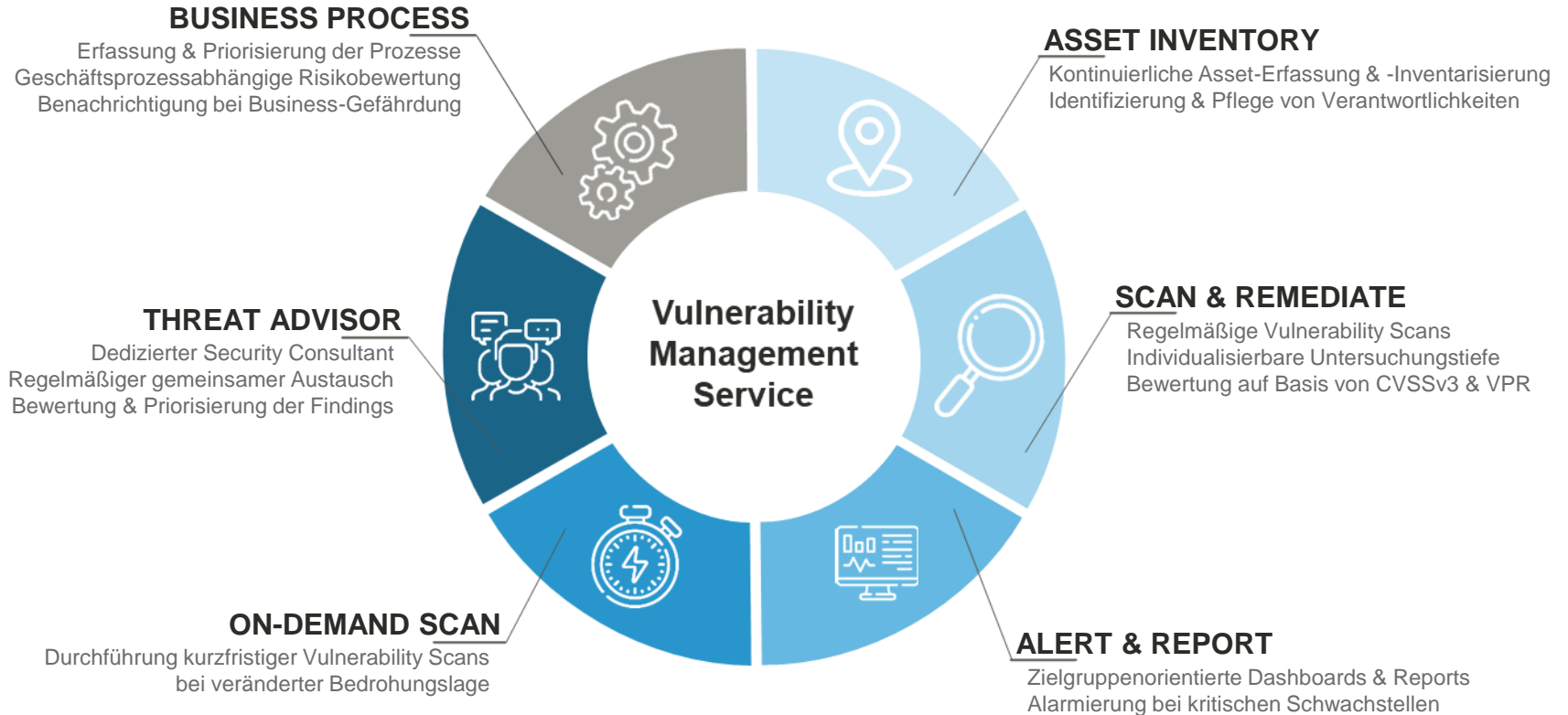
- Großteil der Angriffsfläche ist unbekannt
- Risiko eines erfolgreichen Cyber-Angriffs steigt



Unsere Empfehlungen

- Etablierung eines Vulnerability Managements
- Risiko systematisch identifizieren, analysieren und minimieren
- Angriffsfläche möglichst ganzheitlich sichtbar machen

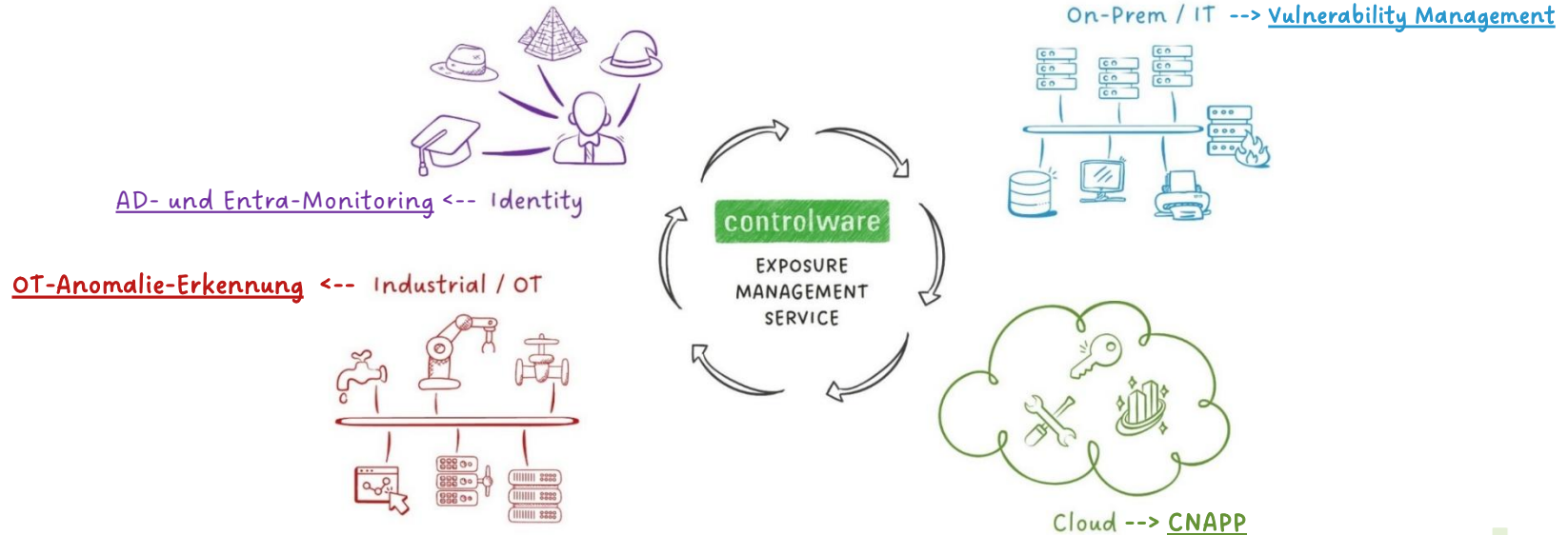


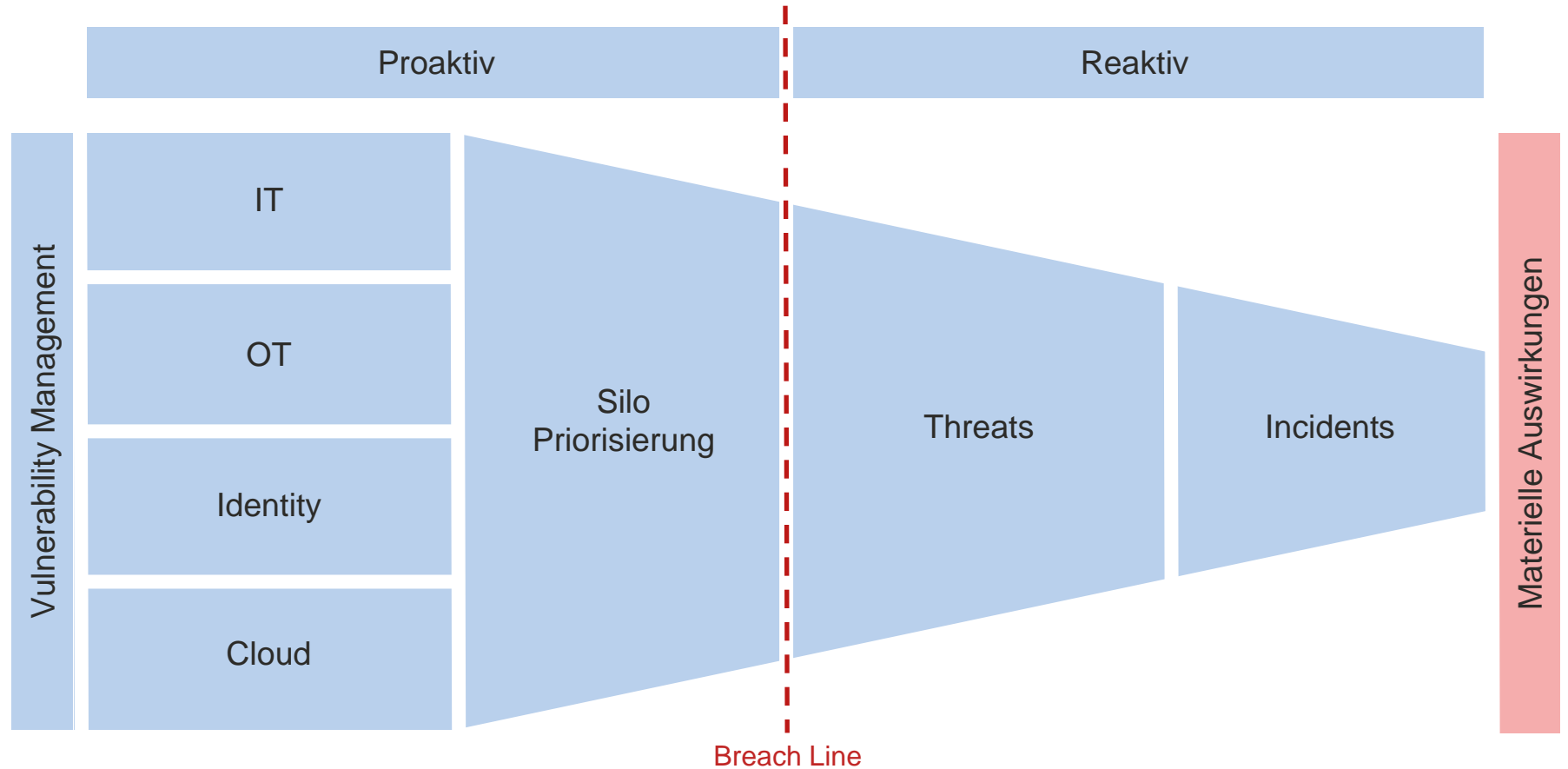


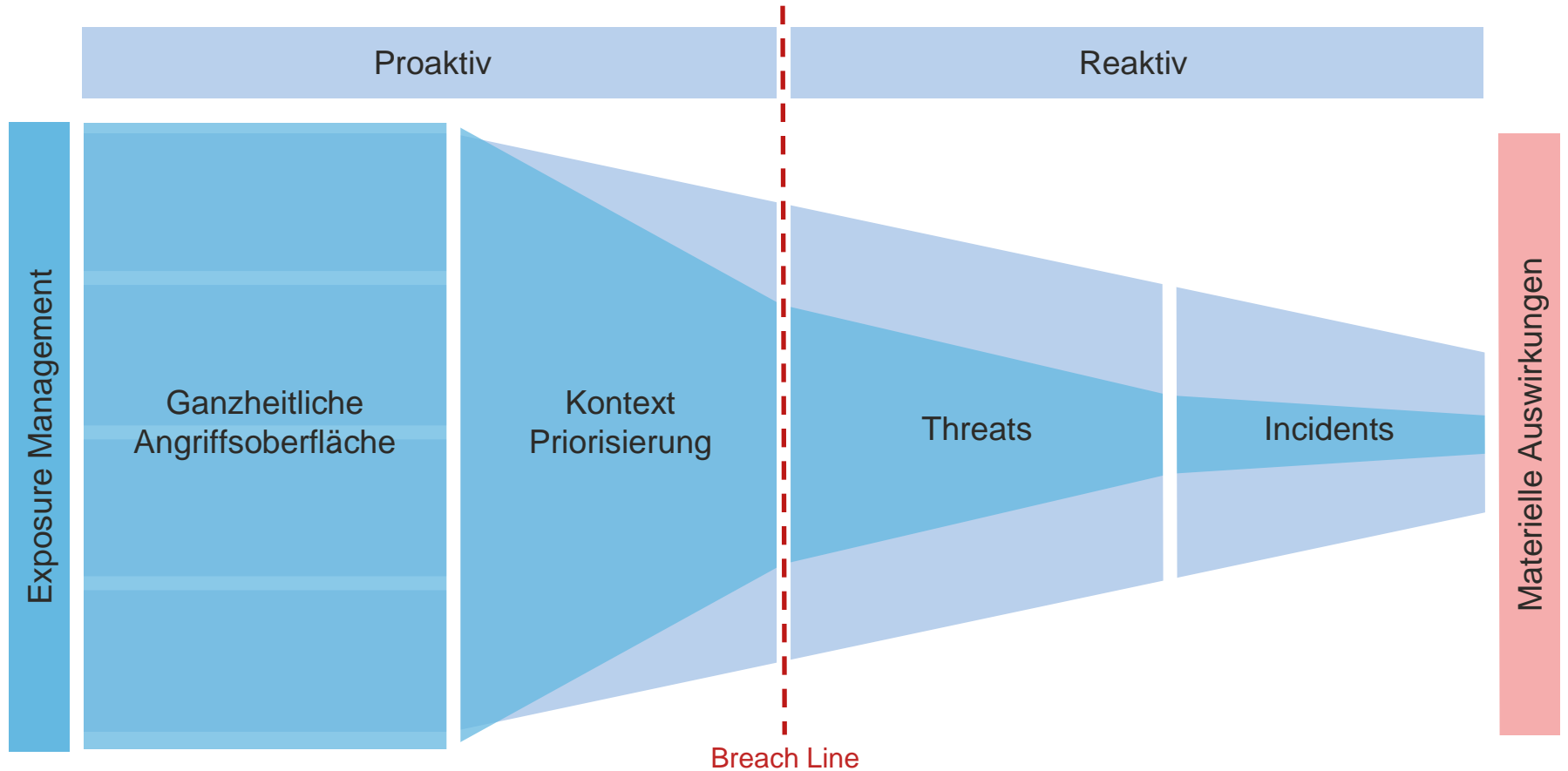


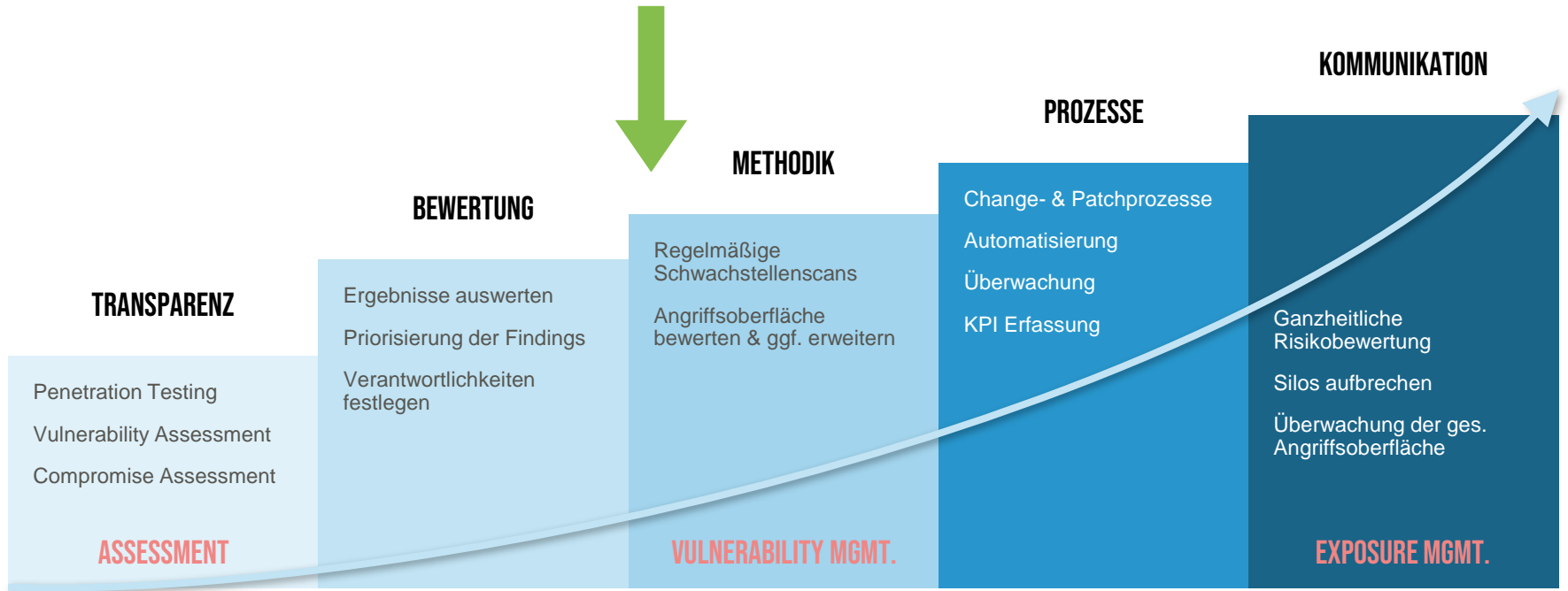
Ganzheitlicher Lösungsansatz

- Übergreifende Sichtbarkeit der Assets, Identitäten, Ressourcen und Schwachstellen
- Kontinuierliche Erfassung von Schwachstellen verschiedener Angriffsoberflächen
- Priorisierung und systematische Reduzierung von Risiken
- Identifizierung und Beseitigung konkreter Angriffspfade









SECURITY STRATEGIE DER NÄCHSTEN 3 BIS 5 JAHRE



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!
Thank you very much for your attention!

